

Wending, 20. Novbr. Heute nacht nach 1
Uhr wurden die hiesigen Einwohner durch den
Schreckensruf „Feuer!“ aus ihrem Schlafe
geweckt. In dem Stadel des Söldners Andreas
Weber brach Feuer aus und im Nu stand
auch das angebaute Wohnhaus in Flammen.
Dank der über alles Lob erhabenen Wasser-
leitung blieb der Brand, obwohl sich ringsum
Gebäulichkeiten befanden, auf seinem Herd be-
schränkt und es konnte viel gerettet werden; 2
Schweine kamen um. Die Befahr war für die
gesamte Nachbarschaft wegen des starken Windes
besonders groß und man kann nicht genug danken
daß nunmehr für Abhilfe bei Feuergefahr durch die
Wasserleitung so gut gesorgt ist. Wie uns mit-
geteilt wird, ist die Frau des Brandleidens durch
den Schrecken schwer erkrankt.